

Warnstreiks bei der Postbank

Berlin. Mehrere tausend Beschäftigte der Postbank sind am Freitag einem bundesweiten Warnstreikaufruf der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (Verdi) gefolgt. Nach Angaben der Gewerkschaft wurden unter anderem Filialen in Berlin und Hamburg bestreikt. In der Hansestadt beteiligten sich 800 Mitarbeiter am Ausstand. Am heutigen Samstag soll es weitere Arbeitsniederlegungen in Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Bremen und Hamburg geben. Verdi fordert eine Verlängerung des Kündigungsschutzes bis Ende 2022 und eine Erhöhung der Gehälter um fünf Prozent. Die nächste Verhandlungsrunde für die rund 18.000 Beschäftigten bei der Postbank, der Postbank Filialvertrieb sowie der BHW-Gruppe und weiterer Tochterunternehmen findet am Montag statt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/318720.warnstreiks-bei-der-postbank.html>